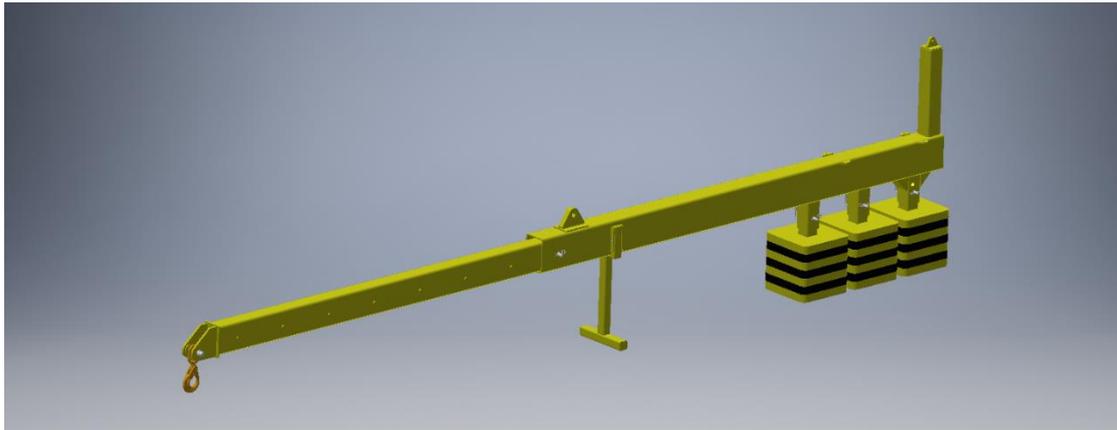


Bedienungsanleitung

Maxi-Steker 10.000 UL
573 – Laufnummer



BOMECON - NIJKERK®

Tel. : +31 (0)33 2463200

Fax : +31 (0)33 2460936

E-Mail : info@bomecon.nl

Website: www.bomecon.nl

BEDIENUNGSANLEITUNG

Maxi-Steker 10.000 UL[®]

2019 BOMECON, NIJKERK, Niederlande.

Alle Rechte vorbehalten. Kein Teil dieser Veröffentlichung darf ohne vorherige schriftliche Genehmigung des Herausgebers vervielfältigt, in einer Computerdatei gespeichert oder in irgendeiner Form oder auf irgendeine Weise elektronisch, mechanisch, durch Fotokopie, durch Aufnahme oder anderweitig veröffentlicht werden.

All rights reserved. No part of this publication may be reproduced, stored in a retrieval system, or transmitted, in any form or by any means, electronic, mechanical, photocopying, recording, or otherwise, without the prior written permission from the publisher.

Inhalt

1. Allgemeines:	3
2. Daten:	4
2.1 Daten des Maxi-Stekers	4
2.2 Hersteller	4
2.3 Funktion des Maxi-Stekers 10.000 UL	4
3. Inbetriebnahme:	5
3.1 Anschlagen des Maxi-Stekers	5
3.2 Anschlagen der Last	6
3.3 Einstellen des Gegengewichts	7
3.4 Einstellung des Gabelkopfs	8
3.5 Ketten.....	9
3.6 Fußstütze.....	10
3.7 Allgemeine Sicherheitsvorschriften	11
3.8 Unzulässige Verwendung	11
4. Wartung	12

Anlagen:

- A Max. Tragfähigkeit in verschiedenen Ständen
- B Kopie des Aboma-Zertifikats
- C Kopie der CE-Erklärung Bomecon Nijkerk BV

1. Allgemeines:

Dieses Lastaufnahmemittel wurde so entworfen und konstruiert, dass es auf sichere Weise benutzt und gewartet werden kann. Dies gilt für die Anwendung, die Bedingungen und die Vorschriften, die in dieser Bedienungsanleitung beschrieben sind. Darum muss jeder, der mit diesem Lastaufnahmemittel arbeitet, diese Bedienungsanleitung gelesen haben.

Alle in dieser Anleitung enthaltenen technischen und technologischen Informationen sowie zur Verfügung gestellte Zeichnungen bleiben Eigentum von **BOMECON Construction Rental**® und dürfen nicht ohne schriftliche Einwilligung verwendet werden.

Die in dieser Bedienungsanleitung enthaltenen Daten basieren auf dem aktuellen Informationsstand und können bei Bedarf geändert werden.

Diese Bedienungsanleitung enthält nützliche und wichtige Informationen zur Gewährleistung einer guten Funktion und ordnungsgemäßen Wartung des Lastaufnahmemittels. Außerdem enthält sie wichtige Hinweise, um bei der Inbetriebnahme und während des Betriebs des Lastaufnahmemittels Unfälle und schwere Schäden zu vermeiden und eine möglichst sichere und störungsfreie Funktion des Lastaufnahmemittels zu gewährleisten.

2. Daten:

2.1 Daten des Maxi-Stekers

Hersteller	Bomecon Construction & Rental
Typ	Maxi-Steker 10.000 UL
Eigengewicht	3475 kg
Maximale Tragfähigkeit	Max. 10.000 kg gemäß Traglasttabelle
Seriennummer	573-090
Baujahr	2019 oder später

2.2 Hersteller

Bei eventuellen Beschwerden/Problemen in Bezug auf die Funktion des Maxi-Stekers können Sie sich jederzeit wenden an:

BOMECON Construction & Rental
Rijnerf 9
POSTFACH 1017
NL-3860 BA NIJKERK
TELEFON: +31 (0)33 2463200
E-Mail: info@bomecon.nl
Website: www.bomecon.nl

Bomecon Nijkerk®

2.3 Funktion des Maxi-Stekers 10.000 UL

Der Maxi-Steker ist ein speziell entwickeltes Lastaufnahmemittel, das am Kranhaken angeschlagen werden kann und für das Heben verschiedener Baumaterialien direkt innerhalb der Fassadenlinie geeignet ist. Der Maxi-Steker kann einfach ins Innere von Konstruktionen eingeführt werden, etwa in Gebäude, Gerüste, Auskragungen usw.

Der Maxi-Steker mit zentralem Drehpunkt und Gegengewicht ist ein universelles Lastaufnahmemittel, an dessen Gabelkopf direkt ein Wirbellasthaken, eine Bomecon-Steinklemme, ein Bomecon-Palettenhaken, eine Bomecon-Gabel für Hohlwandelemente, Zargen oder Platten, ein Vakuumgerät oder eine Bomecon-Traverse befestigt werden kann.

3. Inbetriebnahme:

3.1 Anschlagen des Maxi-Stekers

Der Maxi-Steker wird angeschlagen, indem die beiden oberen Kettenglieder direkt im Kranhaken befestigt werden.



Abb. 3.1: Befestigung der beiden oberen Kettenglieder im Kranhaken

In Abbildung 3.1 sind die beiden oberen Kettenglieder zu sehen. Diese können direkt in den Kranhaken eingelegt werden. Dies ist die einzige zulässige Methode für die Beförderung des Maxi-Stekers. An den oberen Kettengliedern sind Verkürzungsklauen angebracht, mit denen die Kette bei Bedarf um einige Glieder gekürzt werden kann.

3.2 Anschlagen der Last

Die anzuhebende Last wird am Wirbellasthaken angeschlagen, der am Gabelkopf des Maxi-Stekers befestigt ist. Der Wirbellasthaken ist mit einem Sicherungsstift befestigt und darf vom Benutzer auf keinen Fall entfernt werden.

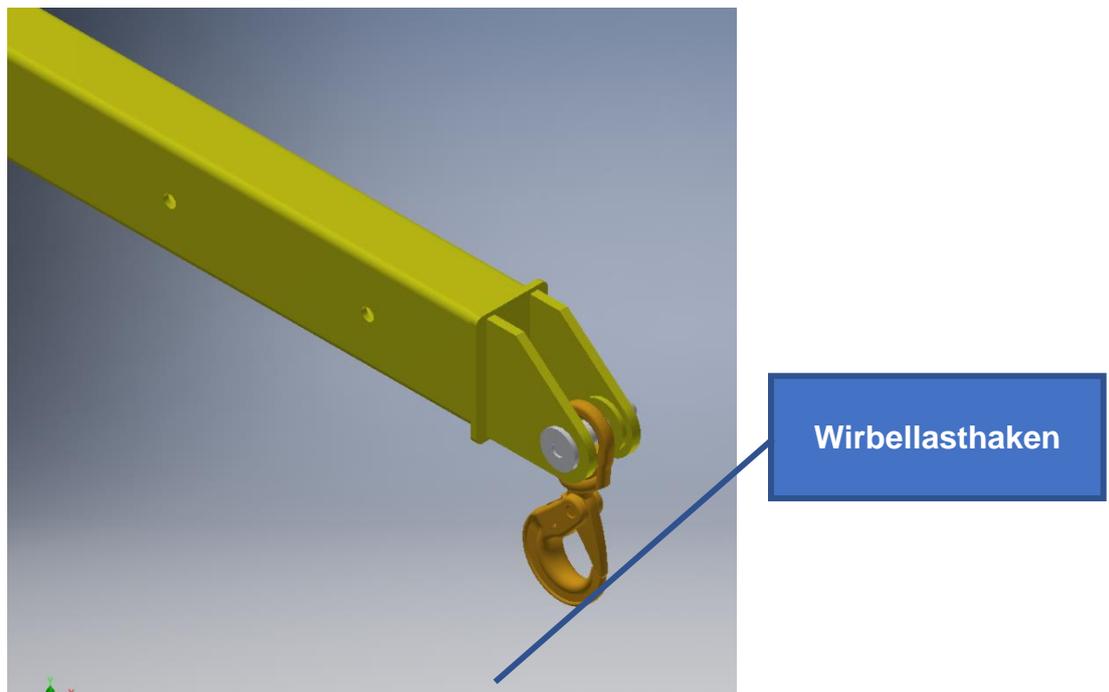


Abb. 3.2 Wirbellasthaken

Achtung!

Es ist nicht gestattet, mit dem Maxi-Steker außerhalb des Belastungsschemas in Anlage A zu arbeiten.

Am Kopf des Maxi-Stekers können auch andere Geräte angeschlagen werden, beispielsweise eine Traverse. Setzen Sie sich in derartigen spezifischen Fällen bitte vorab mit Bomecon in Verbindung.

3.3 Einstellen des Gegengewichts

Das Gegengewicht kann eingestellt werden, indem Gegengewichtsplatten in der gewünschten Zahl auf die Ballastdorne geschoben werden.

Die Zahl der Gegengewichtsplatten hängt von der Hebesituation ab und darf nur von Bomecon geändert werden.

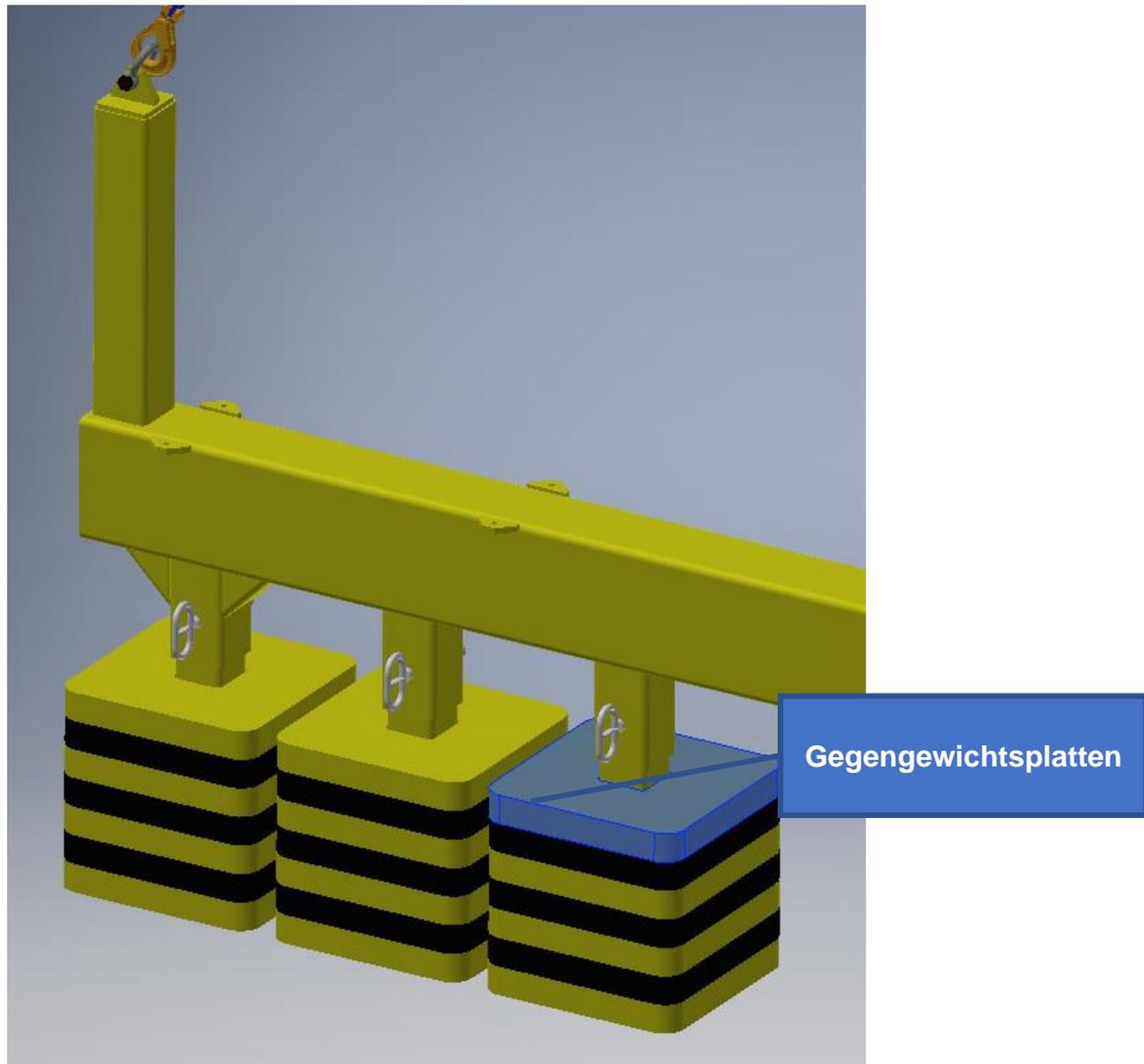
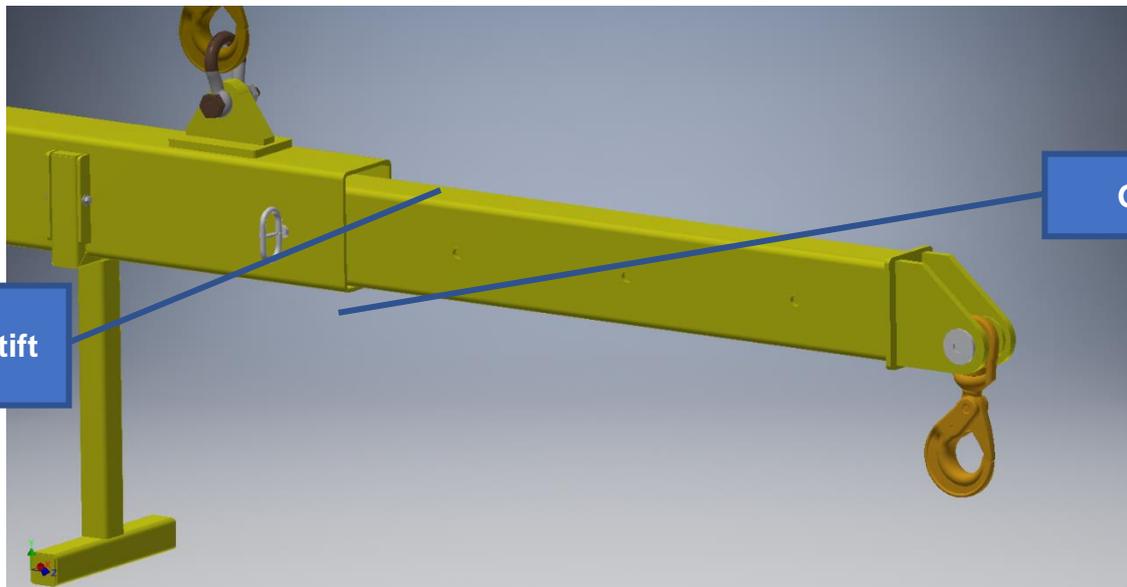


Abb. 3.3 Gegengewichtsplatten

3.4 Einstellung des Gabelkopfs

Der Gabelkopf des Maxi-Stekers kann abmontiert werden, siehe Abbildung 3.4. Dadurch ist es möglich, andere Gabelköpfe auf dem Maxi-Steker zu platzieren. Über den Gabelkopf lässt



sich die Länge einstellen.

Abb. 3.4 Gabelkopf

Der Gabelkopf wird mit einem Sicherungsstift eingestellt und fixiert. Die zulässige Länge des Gabelkopfs hängt von der Hublast und der Zahl der Gegengewichtsplatten ab.

Bomecon stellt dies je Hebesituation ein; das Einstellen des Geräts durch den Benutzer ist nicht gestattet.

Maximale Tragfähigkeit bei maximaler Länge des Gabelkopfs

–
Siehe Lasttabelle in Anlage A

3.5 Ketten

Das Gerät ist mit 2 Ketten ausgestattet, die es gemeinsam tragen. An der Vorderseite des Geräts ist eine schwerere Kette montiert. Beide sind mit einem oberen Kettenglied ausgestattet, das am Kranhaken befestigt wird, siehe H 3.1.

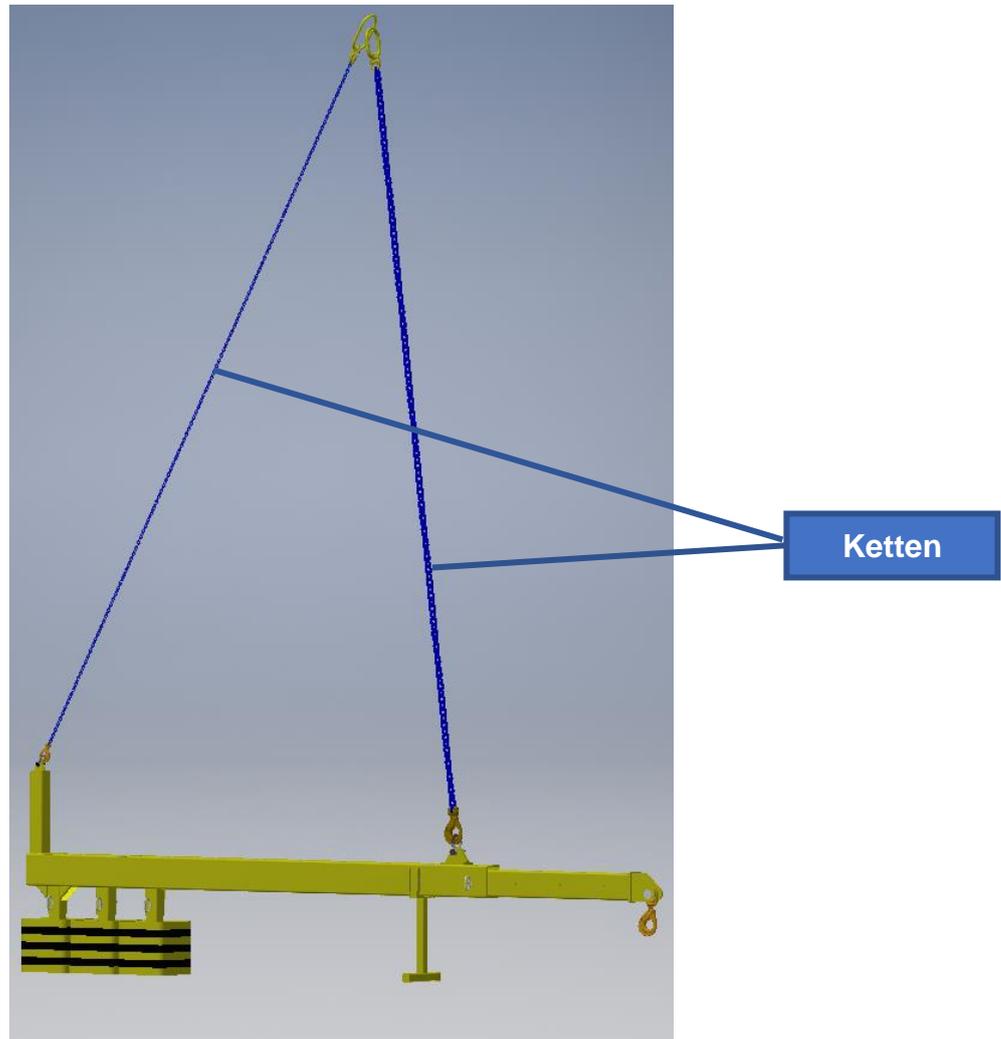


Abb. 3.5 Ketten

Achtung! Die Kette wird von Bomecon befestigt und darf in keinem Fall ausgetauscht werden!

3.6 Fußstütze

Das Gerät ist mit einer abnehmbaren Stütze versehen, die angeschlossen werden muss, wenn das Gerät befördert oder abgestellt wird.

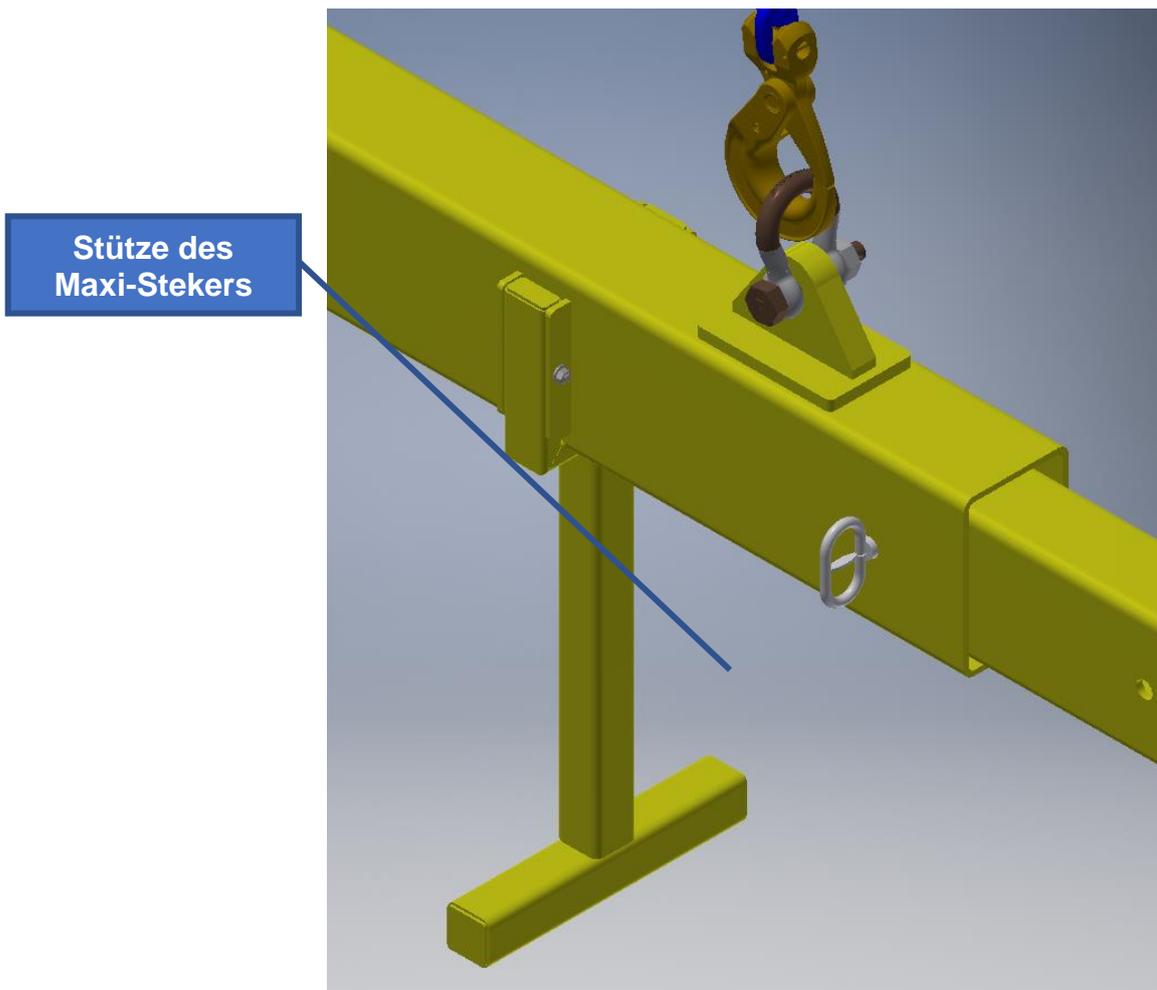


Abb. 3.6 Stütze des Maxi-Stekers

Die Stütze sorgt für einen sicheren Stand des Geräts.

3.7 Allgemeine Sicherheitsvorschriften

- ◆ Die Zusammenstellung des Maxi-Stekers muss von einem fachkundigen Mitarbeiter von Bomecon vorgenommen werden. Die Vornahme von Anpassungen oder Einstellungen der Maschine durch den Benutzer ist streng verboten.
- ◆ Es ist verboten, Lasten zu heben, deren Gewicht die höchstzulässige **Tragfähigkeit** übersteigt.
- ◆ Es ist verboten, lose gestapeltes Material zu heben.
- ◆ Es ist verboten, die Ladung mithilfe des Verpackungsmaterials zu heben.
- ◆ Es ist verboten, den Maxi-Steker zur **Personenbeförderung** zu verwenden.
- ◆ Es ist jederzeit verboten, sich **unter einer angehobenen Last aufzuhalten**.
- ◆ Der Maxi-Steker darf nicht bei Windgeschwindigkeiten über 13,8 m/s (Windstärke 6 Beaufort) und auf keinen Fall bei höheren als den für den in Betrieb befindlichen Kran zulässigen Windgeschwindigkeiten benutzt werden.
- ◆ Wenn Sie wissen oder vermuten, dass der Maxi-Steker überlastet war, setzen Sie sich bitte im Interesse der Sicherheit unbedingt mit Bomecon Nijkerk in Verbindung, um den Vorfall zu melden.
- ◆ Es ist verboten, nach der Feststellung von Schäden (Verformungen, Bruch, Rissbildung), beispielsweise durch Überlastung, weiterzuarbeiten.
- ◆ Der Maxi-Steker muss nach der Herstellung und nach jeder wesentlichen Änderung mit einer Probelast **getestet** werden, die dem Doppelten der höchstzulässigen Tragfähigkeit entspricht. Einmal jährlich und nach intensivem Gebrauch muss die Traverse einer Sichtkontrolle unterzogen werden (nähere Informationen hierzu erteilt Bomecon Nijkerk).
- ◆ Es ist verboten, Teile durch Glühen zu korrigieren.
- ◆ Der Maxi-Steker darf nur mittels der beiden oberen Kettenglieder der Ketten befördert werden. Andernfalls können Schäden am Maschinenrahmen entstehen.

3.8 Unzulässige Verwendung

Es ist nicht zulässig, den **MAXI-STEKER 10.000 UL** auf andere als die ausdrücklich in dieser Bedienungsanleitung beschriebene Weise zu verwenden. Bei Zweifeln oder Unklarheiten wenden Sie sich bitte immer an BOMECON Nijkerk.

4. Wartung

Der Mieter/Benutzer kontrolliert das Lastaufnahmemittel wöchentlich auf:

- * Spiel der Scharnierstifte;
- * Rostschäden;
- * Bruchbildung;
- * fehlende Teile (z. B. Sicherungsclips)

Falls Sie Abweichungen feststellen, wenden Sie sich bitte an Bomecon Nijkerk. Reparatur- und Wartungsarbeiten dürfen nur von Monteuren von Bomecon Nijkerk vorgenommen werden.

Aus Sicherheitsgründen dürfen während Hebearbeiten **keine** Wartungsarbeiten am Maxi-Steker stattfinden. Der Maxi-Steker muss dabei immer auf einem soliden Untergrund stehen.